Spar Akademie Wien

© Werner Krug, www.derkrug.at, 2017

SPAR ist weltweit das einzige Handelsunternehmen, das mit der SPAR-Akademie Wien eine eigene, vom Staat anerkannte Berufsschule betreibt. In Kooperation mit den Landesschulräten entstanden in ausgesuchten Berufsschulen in ganz Österreich SPAR-Akademie-Klassen nach dem Wiener Vorbild. Die SPAR-Akademie am Standort Hietzing/ Wien wurde dabei einer Generalsanierung unterzogen. In der Wiener Akademie werden 300 Lehrlinge aus 34 Nationen ausgebildet.

AUFGABENSTELLUNG / VORGABEN / ZIEL DES PROJEKTS

Als größter privater österreichischer Lehrlingsausbildner hat SPAR sich seit dem Jahr 2000 in der SPAR-Akademie Wien auf ganz besondere Weise der Bildung angenommen: Hier werden junge Menschen von Pädagogen und den unterschiedlichsten Fachexpertinnen auf das Leben und die Berufswelt vorbereitet.

Auf dem Grundstück der alten Spar Akademie, welche seinerzeit von Meinl errichtet wurde, war die Erweiterung und Generalsanierung der Berufsschule unter Einbeziehung der vorhandenen Gebäudestruktur (Altbau) mit einem Neubau zu verbinden und eine strukturelle Integrität zu schaffen. Wie bereits beim ursprünglich vorhandenen Bestand ist im Erdgeschoss des Objekts ein „Gourmet Spar“ integriert, welcher möglichst unterbrechungsfrei zu sanieren war und dessen Betrieb während den Abbruch, Zu- und Umbauarbeiten der darüber liegenden Akademie aufrecht zu erhalten war.

Auftraggeber
Spar Österreichische Warenhandels AG

Leistungen:
Planung TGA
Fachbauaufsicht TGA

Leistungszeitraum
10/2014 - 10/2017

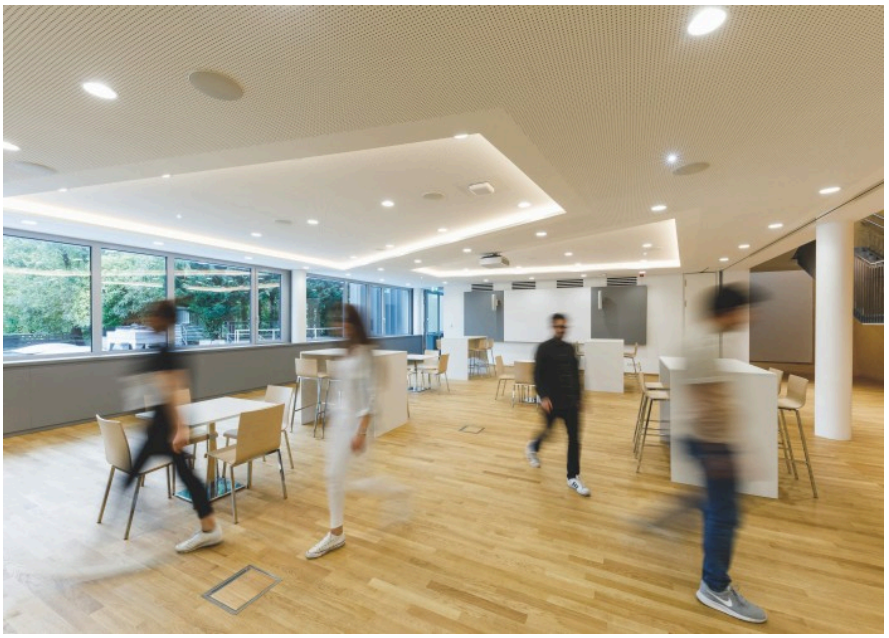
Fertigstellung
10/2017

Kosten
Bauwerkskosten 7 Mio. EUR

Spar Akademie Wien

Technik, die Lernen möglich macht

KWI zeichnet für die Planung der im Objekt erforderlichen technischen Gebäudeausrüstung verantwortlich. Darunter fallen die Anlagen der Bereiche Heizung, Klima, Lüftung und Sanitär sowie die elektrotechnischen Anlagen, Sicherheitsanlagen wie Sicherheitsbeleuchtung, Alarmanlage, Zutrittstechnik, Durchsageanlage aber auch der Multimediatechnik, - und Alarmtechnik und Küchentechnik. In enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachabteilungen der Spar-Gruppe wurden neue Lösungen erarbeitet, so ein topmodernes Lern- und Kompetenzzentrum – das SPAR-Akademie Forum Wien – kundenbezogen entwickelt werden konnte.



Unter enormen Zeitdruck wurde infolge seitens KWI die Überwachung der Umsetzung – bei laufendem Betrieb des Gourmet Markt - durchgeführt, um die geforderten Standards auch sicherstellen zu können.

Hightech-Lösungen unter anspruchsvollen Bedingungen

Als Besonderheit des Projektes ist zu erwähnen, dass aufgrund des Umfangs der Bautätigkeiten, die Fertigstellungstermine für den Gourmet Markt und der Akademie nicht zum gleichen Termin realisiert werden konnten und dies schon in der Planung, aber aber auch bauvorbereitenden Maßnahmen zu berücksichtigen war. Ebenso war im Gebäude ein integrierter Netztrafo in Betrieb zu halten, aber auch im laufenden Betrieb der Traforaum zu ertüchtigen.Für die Akademie wurde eine kontrollierte Raumlüftung in Verbindung mit einer Funktionsdecke (heizen, kühlen) vorgesehen. Damit wird ein homogenes Raumklima ohne Zugerscheinungen und Staubverwirbelungen bereitgestellt. Durch den Einsatz derartiger Systeme konnte in Folge bereits eine Erhöhung der Konzentrationsfähigkeit festgestellt werden. Des Weiteren ist die gesamte Akademie mit einem flächendeckenden WLAN-Netz (Schüler-Lehrernetz) ausgestattet, welches sicherstellt, dass ein drahtloser Zugang zum Internet jederzeit gegeben ist. Die Vorreiterrolle in Punkto moderner, digitalisierter Unterrichtstechnik wird durch den Einsatz von, sich technisch auf Letztstand befindlicher Medientechnik wie Whiteboards, Videokonferenzen, Präsentationstechnik unterstrichen, neben dem Ausstattungsstandard, dass alle Klassen für Laptop Nutzung vorgerichtet wurden, dennoch eine flexible Tischaufstellung möglich bleibt.

Das gesamte Gebäude wird mittels eines Bus-Systems und einer Gebäudeleittechnik, die mit der Spar-Zentrale verbunden ist, überwacht und haustechnisch verwaltet. Damit werden Funktionen wie gesteuerte Lichtstimmungen, Zentralschaltungen und automatisierte Verdunkelungen zur Vermeidung einer Überhitzung des Gebäudes realisiert. Neben dieser im Hintergrund laufenden Regelungstechnik war oberstes Ziel, die Bedienbarkeit der Anlage auf einfachstem Niveau zu halten. Die Lehrküche wurde in Form einer Vollküche technisch auf höchstem Niveau ausgestattet. Trotz einem äußerst schwierigem Anrainer Umfeld und der extrem beengten Bestandsflächen ist es gelungen, ein Maximum an Raum Komfort zu schaffen und sämtliche Technikzentralen und Trassenführungen in einer sehr komprimierten Form zu integrieren.

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

Spar Österreichische Warenhandels AG

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.